



edition laurin  
Frühjahr 2019

*Ein durch und durch aufwühlendes Buch, das mit gewaltigen Bildern unter die Haut geht.*

Hans Höller

Auf abenteuerlichen Wegen flieht die Kroatian Ana Sadak 1945 vor der heranrückenden jugoslawischen Armee nach Altaussee. Im Umfeld eines abgeschiedenen Jagdhauses wartet sie ab, bis sich die Wirren der Nachkriegszeit legen, versucht, ihre Vergangenheit abzustreifen. Schicht für Schicht wird in Rückblenden aufgedeckt, was diesen Vorgang so überlebensnotwendig macht, kommt die Rolle der faschistischen Ustascha zur Sprache, die eigens für Kinder Konzentrationslager errichten ließ. In einem dieser Lager verrichtete Sadak bis Kriegsende ihre Arbeit als Schwesternhelferin, kümmerte sich selbstlos um das Überleben der kleinen Gefangenen. Wegen einer List des Lagerkommandanten gerät sie fälschlicherweise ins Visier des jugoslawischen Geheimdienstes, der die Spur zu ihr aufnimmt. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, der sie von Salzburg über den Krimmler Tauern bis nach Genua führt, in Erwartung der rettenden Überfahrt nach Südamerika.

„Wo der Zirbenwald in Geröllfelder übergang, kam eine schneebedeckte Bergspitze zum Vorschein, bohrte sich wie die Zacke einer Krone in Wolkentürme. Wurde der Weg anfangs noch auf beiden Seiten von steilen Hängen begrenzt, öffnete sich das Tal nach und nach, breiteten sich saftige Wiesen aus, auf denen Rinder weideten und Schafe. An einer Windung der Ache stand ein Fischer kniehoch im Wasser. Es hatte jetzt seine Wildheit verloren, strömte kristallklar und smaragdfarben im breiten Bett dahin. Ana musste ans Meer denken, den Dampfer, der vielleicht schon in Genuas Hafen vor Anker lag, und die Vorstellung der baldigen Überfahrt befremdete sie plötzlich. Mit jedem ihrer Schritte näherte sich die Zeit des Abschieds vom alten Kontinent, und ihr war, als würde wieder etwas aufbrechen in ihr, das ihr Angst machte.“

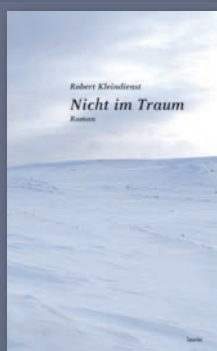
Foto: Michael Namberger



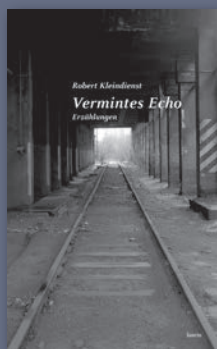
Robert Kleindienst

1975 in Salzburg geboren, studierte Germanistik, Pädagogik und Politikwissenschaft. Stadtschreiber von Kitzbühel 2007. Verschiedene Auszeichnungen, u. a. Georg-Trakl-Förderungspreis für Lyrik 1997, Rauriser Förderungspreis 2007, Projektstipendium des Bundesministeriums für Kunst und Kultur 2016. [www.robertkleindienst.at](http://www.robertkleindienst.at)

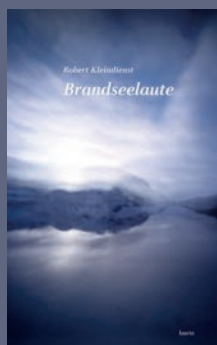




Bereits erschienen:  
Robert Kleindienst  
*Nicht im Traum*  
Roman  
ISBN 978-3-902866-08-0  
2013, 224 Seiten  
€ 18,90



Robert Kleindienst  
*Vermintes Echo*  
Erzählungen  
ISBN 978-3-902866-13-4  
2014, 128 Seiten  
€ 16,90



Robert Kleindienst  
*Brandseelaute*  
Gedichte  
ISBN 978-3-902866-49-3  
2017, 112 Seiten  
€ 17,90



Robert Kleindienst  
*Zeit der Häutung*  
Roman

Hardcover mit Schutzumschlag  
ca. 256 Seiten  
ISBN 978-3-902866-72-1  
ca. € 20,90  
E-Book: ca. € 9,99 (D), ISBN 978-3-902866-75-2  
erscheint im Februar 2019



## Der Debütroman von Markus Deisenberger!

Paul Fossel erbt Geld. Genug Geld, um seinen Job hinter sich zu lassen und ein neues Leben zu beginnen. Er erwirbt das Haus seiner Großmutter, in dem er die schönsten Stunden seiner Kindheit verbracht hat, und zieht dort mit zwei Freunden – einem Friedhofsgärtner und seiner thailändischen Masseuse – ein. Das Idyll der WG währt nicht lange und er beschließt nach Kreta abzuhausen. Dort trifft er auf seinen alten Freund Michalis, einen anarchistischen Kneipenwirt und auf Scott, einen zwielichtigen Touristenboot-Kapitän, in dem er eine Art Alter Ego zu erkennen glaubt. Als seine große Liebe Eirini überraschend auftaucht, beginnen die Dinge aus dem Ruder zu laufen: Ernüchternde Abendeessen mit seiner Jugendfreundin, gewalttätige Demonstrationen, Waldbrände, Schlägereien und organisiertes Verbrechen. Paul gerät in einen Strudel von Ereignissen. *Was in Erinnerung bleibt* ist ein Buch über die Suche nach *dem* Idyll, nach *dem* Sehnsuchtsort, an dem wir sorgenfrei leben können.

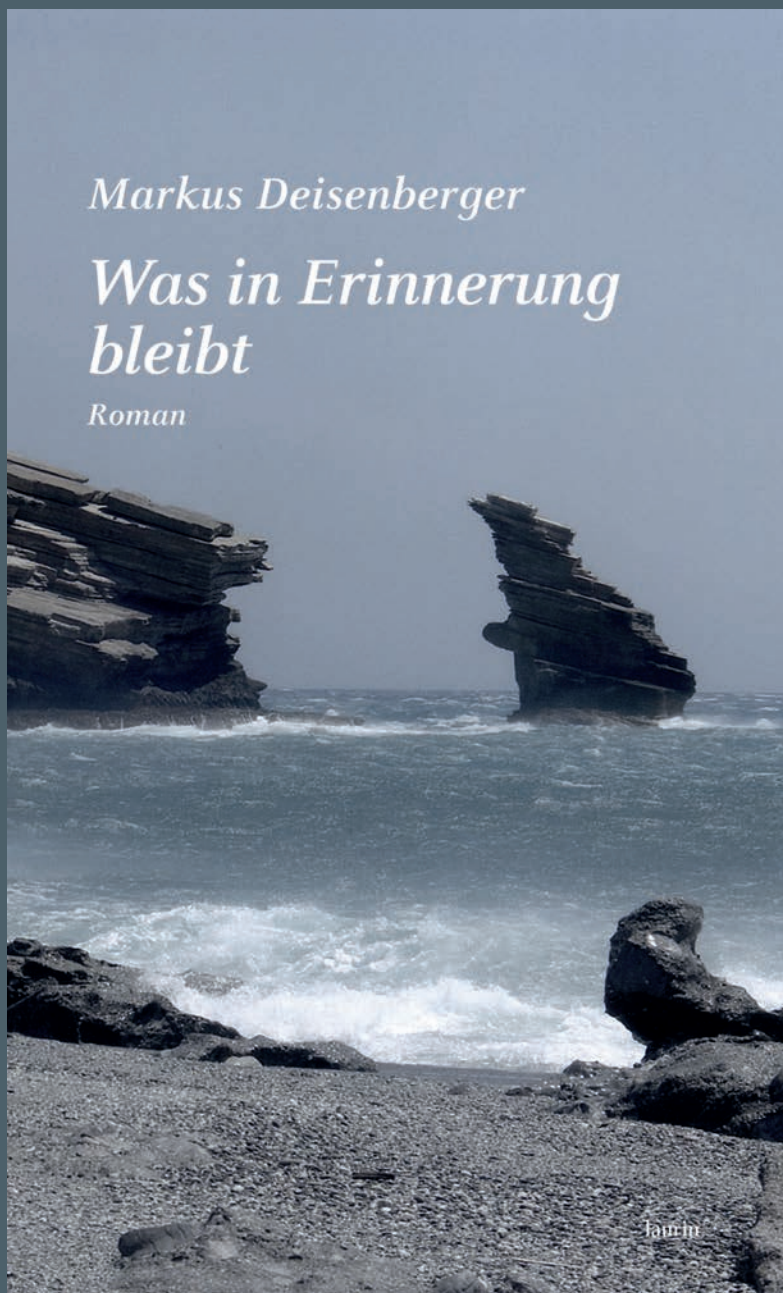
„Wenig später erreichten sie die Insel, die Scott so angepriesen hatte: Grünes Wasser, schroffe Felsen. Und inmitten dieser zerklüfteten dunkelgrauen Riesen eine kleine Bucht mit weißem Sandstrand, die nur vom Meer aus zu erreichen war, so steil ragten hinter ihr die nackten Felswände empor. Das Wasser war so klar, dass sich das graue Gestein in ihm spiegelte und den Eindruck erweckte, als würden die Felsen in die Tiefe ragen.“

Foto: Victoria Schaffer



Markus Deisenberger

1971 in Salzburg geboren, lebt und arbeitet als Jurist und freier Journalist in Salzburg und Wien. Chefredakteur eines Salzburger Stadt-Magazins, Veröffentlichungen in deutschen und österreichischen Zeitschriften. *Was in Erinnerung bleibt* ist sein erster Roman.  
[www.deisenberger.com](http://www.deisenberger.com)



*Markus Deisenberger*

## *Was in Erinnerung bleibt*

*Roman*

Hardcover mit Schutzumschlag

ca. 304 Seiten

ISBN 978-3-902866-73-8

ca. € 22,90

E-Book: ca. € 9,99 (D), ISBN 978-3-902866-76-9  
erscheint im Februar 2019



*Ein meisterlicher Erzähler!*  
Joseph Zoderer

Der Sommer steht in der Gasse. Eltern, Kinder ziehen die Fahrräder aus dem Hauseingang. Die Nachbarin hat hauchdünne Sandalen an den Füßen. Siegfried Höllrigls poetische Prosastücke führen uns von Meran aus quer durch Südtirol und Europa in die ihn aufs Engste umgebenden Lebenswirklichkeiten, Räume und Situationen – sein Amerika. Die Bilder von Bergen, Bäumen, Tieren und Reisen sind fein und immer geheimnisvoll. Denn Siegfried Höllrigl ist ein ruhiger Beobachter, dessen Blick nichts entgeht und der sich zugleich auf das Wesentliche konzentriert.

„Das Bachrauschen. Der Blick auf eben-ziehendes Wasser in der Beschleunigung, ein aus steiler Höhe stürzendes weißschäumendes Rinnsal wie Kalligraphie. Eine Kreuzotter. Der Quell aus dem grün-feucht gepolsterten Hang. Die wasserhellen Augen der Bedienung auf dem Schutzhaus von vor drei Jahren. Momente, Bilder, die bleiben.“

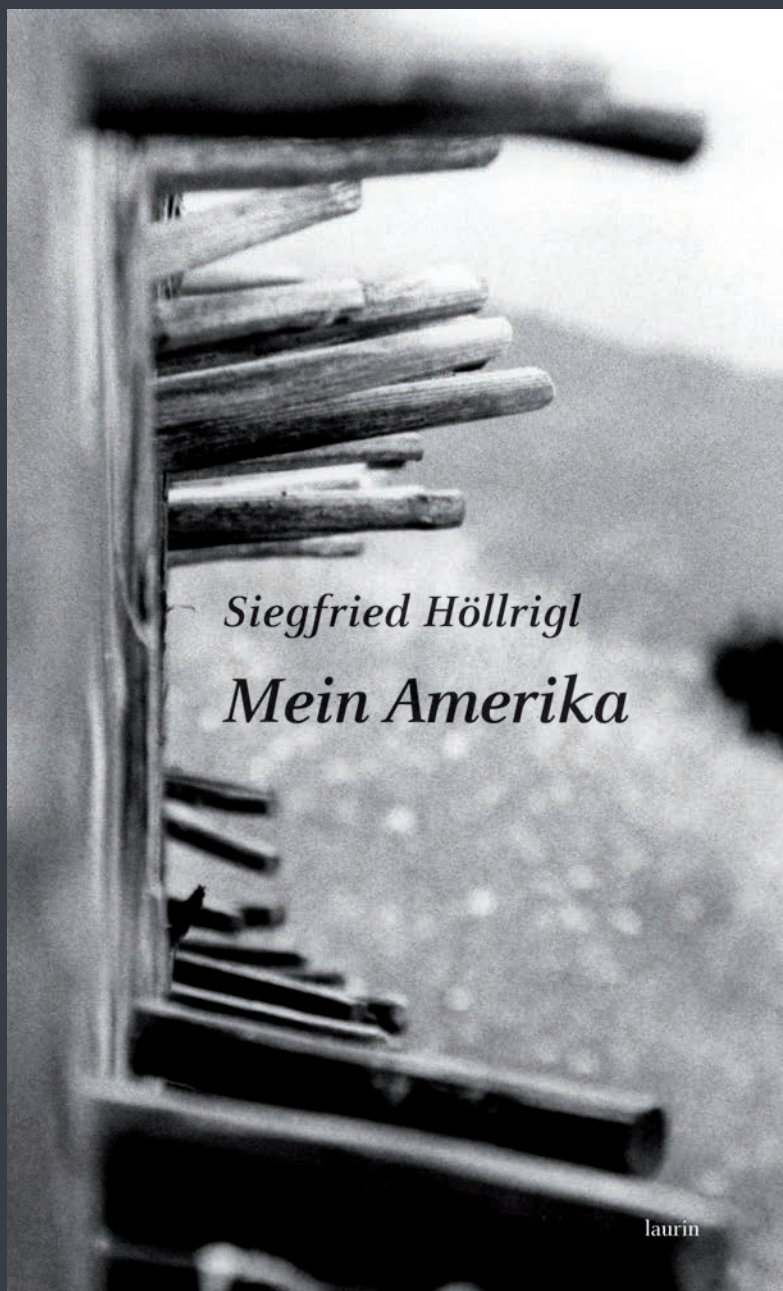
Foto: Toni Innerhofer



Siegfried Höllrigl

1943 in Meran geboren, nach Schriftsetzerlehre Maschinensetzer und Korrektor, Reifeprüfung am Kunstlyzeum in Verona. Gründungsmitglied der Südtiroler Autorenvereinigung. 1985 Einrichtung einer eigenen Handdruckerei in Bozen. Seit 1987 Handpressendrucker und Herausgeber bibliophiler Editionen in der Offizin S. in Meran.





Siegfried Höllrigl  
Was weiß der  
Reiter vom Gehen  
ISBN 978-3-902811-19-6  
2011, 240 Seiten  
€ 19,90

*Siegfried Höllrigl*  
**Mein Amerika**  
*Prosastücke*

Hardcover mit Schutzumschlag  
mit Zeichnungen des Autors

ca. 92 Seiten  
ISBN 978-3-902866-74-5  
ca. € 18,90

E-Book: ca. € 9,99 (D), ISBN 978-3-902866-77-6  
erscheint im Februar 2019



## Backlist

Wolfgang Hermann  
**In Wirklichkeit sagte ich nichts**  
ISBN 978-3-902719-38-6  
2010, 128 S., € 15,90

Helene Flöss  
**Mütterlicherseits**  
ISBN 978-3-902719-39-3  
2010, 288 S., € 19,90

Birgit Unterholzner  
**Flora Beriot**  
ISBN 978-3-902719-40-9  
2010, 224 S., € 17,90

Vera Vieider  
**Am Hafen**  
ISBN 978-3-902719-75-1  
2010, 88 S., € 14,90

Peter Landerl  
**Stromabwärts**  
ISBN 978-3-902719-74-4  
2010, 160 S., € 16,90

Christoph Wilhelm Aigner  
**Eigenleben oder wie schreibt man eine Novelle**  
ISBN 978-3-902719-90-4  
2011, 152 S., € 18,90  
inkl. 41 Polaroids

Selma Mahlknecht,  
Herbert Rosendorfer  
**Lunarda**  
ISBN 978-3-902719-91-1  
2011, 320 S., € 19,90

Jürgen Lagger  
**Città morta**  
ISBN 978-3-902719-92-8  
2011, 176 S., € 16,90

Renate Aichinger  
**WELT.ALL.TAG**  
ISBN 978-3-902866-00-4  
2012, 152 S., € 16,90

Florian Gantner  
**Sternschnuppen der Menschheit**  
ISBN 978-3-902866-01-1  
2012, 136 S., € 15,90

Selma Mahlknecht  
**Vom großen Ganzen**  
ISBN 978-3-902866-02-8  
2012, 152 S., € 16,90

Peter Simon Altmann  
**Sommerneige**  
ISBN 978-3-902866-10-3  
2013, 160 S., € 17,90

Peter Landerl  
**Die eine Art zu sein**  
ISBN 978-3-902866-04-2  
2012, 352 S., € 19,90

Hans Moser  
**Wie eine Feder leicht**  
Oswald von Wolkenstein –  
Lieder und Nachdichtungen  
ISBN 978-3-902866-05-9  
2012, 304 S., € 19,90

Bernd Schuchter  
**Link und Lerke**  
ISBN 978-3-902866-07-3  
2013, 160 S., € 17,90

Birgit Unterholzner  
**Für euch, die ihr träumt**  
ISBN 978-3-902866-09-7  
2013, 312 S., € 19,90

Peter Simon Altmann  
**Sommerneige**  
ISBN 978-3-902866-10-3  
2013, 160 S., € 17,90

Florian Gantner  
**Was man liest**  
Illustrationen von Max Baitinger  
ISBN 978-3-902866-11-0  
2013, 176 S., € 17,90

Waltraud Mittich  
**Abschied von der Serenissima**  
ISBN 978-3-902866-14-1  
2014, 224 S., € 16,90

Renate Aichinger  
**wundstill**  
ISBN 978-3-902866-20-2  
2014, 152 S., € 17,90

Anne Marie Pircher  
**Zu den Linien**  
ISBN 978-3-902866-18-9  
2014, 144 S., € 16,90

Peter Steiner  
**Der Sandfallenbauer**  
ISBN 978-3-902866-19-6  
2014, 224 S., € 18,90

Carolina Schutti  
**Eulen fliegen lautlos**  
ISBN 978-3-902866-24-0  
2015, 64 S., € 14,90

Charlotte Erlih  
**Bacha Posh**  
ISBN 978-3-902866-25-7  
2015, 192 S., € 18,90

Florian Gantner  
**Trockenschwimmer**  
ISBN 978-3-902866-26-4  
2015, 192 S., € 18,90

Ulrike Kotzina  
**Verschwunden**  
ISBN 978-3-902866-30-1  
2015, 336 S., € 22,90

Brigitte Knapp  
**Aurora**  
ISBN 978-3-902866-31-8  
2015, 128 S., € 17,90

Martin Mumelter  
**Spiegelfuge**  
ISBN 978-3-902866-32-5  
2015, 384 S., € 24,90

Waltraud Mittich  
**Micòl**  
ISBN 978-3-902866-36-3  
2016, 136 S., € 17,90

Anna Rottensteiner  
**Nur ein Wimpernschlag**  
ISBN 978-3-902866-37-0  
2016, 176 S., € 19,90

Peter Steiner  
**Wenn mein Vater  
Polnisch spricht**  
ISBN 978-3-902866-38-7  
2016, 248 S., € 21,90

Ulrike Kotzina  
**Box**  
ISBN 978-3-902866-42-4  
2016, 320 S., € 23,90

Anne Marie Pircher  
**Über Erde**  
ISBN 978-3-902866-43-1  
2016, 96 S., € 16,90

Vera Vieider  
**Leichtfüßig sein**  
ISBN 978-3-902866-44-8  
2016, 88 S., € 16,90

Friedrich Hahn  
**Komme, was wolle**  
ISBN 978-3-902866-48-6  
2017, 152 S., € 19,90

Martin Mumelter,  
Magdalena Pattis  
**Die Arien des  
Commissario Scalzi**  
ISBN 978-3-902866-50-9  
2017, 344 S., € 24,90

Peter Simon Altmann  
**Der zweite Blick**  
ISBN 978-3-902866-54-7  
2017, 192 S., € 19,90

Hans Augustin  
**Berlin. Danziger Straße**  
ISBN 978-3-902866-55-4  
2017, 160 S., € 18,90

Petra Herzgessell  
**Zartbitter**  
ISBN 978-3-902866-56-1  
2017, 320 S., € 21,90

Peter Landerl  
**Vier mal ich**  
ISBN 978-3-902866-60-8  
2018, 160 S., € 18,90

Konrad Rabensteiner  
**Der geköpfte Adler**  
ISBN 978-3-902866-61-5  
2018, 384 S., € 24,90

Carolina Schutti  
**Nervenfieber**  
ISBN 978-3-902866-62-2  
2018, 64 S., € 15,90

Hans Augustin  
**Don Livio**  
ISBN 978-3-902866-66-0  
2018, 288 S., € 21,90

Florian Gantner  
**O. M.**  
ISBN 978-3-902866-67-7  
2018, 376 S., € 24,90

Peter Steiner  
**Das Schweigen der Meere**  
ISBN 978-3-902866-68-4  
2018, 320 S., € 23,90

## Kontakt / Bestellung



edition laurin bei innsbruck university press  
Universität Innsbruck  
Technikerstraße 21a, A-6020 Innsbruck  
Fax: +43 (0) 512 507 - 31799  
office@editionlaurin.at, www.editionlaurin.at

Dr. Birgit Holzner  
Verlagsleitung, Lektorat  
Tel.: +43 (0) 512 507 - 31700  
birgit.holzner@editionlaurin.at

## Auslieferungen und VertreterInnen

### Österreich und Südtirol

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2, A-1230 Wien  
Tel.: +43 (0) 1 680 14 0  
Fax: +43 (0) 1 688 71 30  
bestellung@mohrmorawa.at

Buchnetzwerk Verlagsvertretung  
Günther Staudinger / Marlene Pobegen  
Tel.: +43 (0) 1 20 88 346  
Fax: +43 (0) 1 25 33 033 9936  
office@buchnetzwerk.at

### Deutschland

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen  
Postfach 2021, D-37010 Göttingen  
Tel.: +49 (0) 551 487 177  
Fax: +49 (0) 551 413 92  
bestellung@gva-verlage.de

### Schweiz

Mediendienst und Buchservice  
Urs Heinz Aerni  
Schützenrain 5, CH-8047 Zürich  
Tel.: +41 (0) 76 45 45 279  
ursaerni@web.de